



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Allersreuth



Gütitz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 27

Freitag, 10. August 2018

Nummer 8



WIESENFEST 166. HIRSCHBERG an der Saale

Festwirt:



17. - 19. AUGUST 2018

Freitag, 17.08.

14.00 Uhr Festplatz:
Familiennachmittag mit
ermäßigten Fahrpreisen

20.30 Uhr Festzelt:
„O´gstochen is“ mit dem
Bürgermeister der Stadt
Hirschberg, dem Chef der
Schlossbrauerei Schwarzbach
und dem 1. Vorstand des FSV
Hirschberg

20.30 Uhr Festzelt:
Fackel- und Lampionumzug
mit Lagerfeuer am Festzelt

21.00 Uhr Festzelt:
„**BORDERLINE** -
The Greatest Hits Show“ -
Eintritt: 3 Euro

Sonnabend, 18.08.

13.00 Uhr Oberlandstadion:
14. Hirschberger Oldtimer-Treffen

14.00 Uhr Festzelt:
Kaffee und selbstgebackener Kuchen

20.00 Uhr Festzelt:
„Party Show Band **ROSA**“
Eintritt: 3 Euro

Sonntag, 19.08.

10.00 Uhr Festzelt:
Gemütlicher Frühschoppen
mit den „Oberlemnitzer
Musikanten“ - Eintritt frei

11.00 Uhr Festzelt:
Mittagessen, zubereitet
von der „Trogener Landmetzgerei“

13.30 Uhr Wiesenfestumzug
Treffpunkt: ab 13.00 Uhr
am Museum, Saalgasse

14.00 Uhr Festzelt:
Kaffee und selbstge-
backener Kuchen

15.00 Uhr Festzelt:
Musik zum Mitsingen und
Genießen mit
„**Los Krachos**“ -
Eintritt frei

16.00 Uhr Festzelt:
Tombola-Verlosung,
**Hauptpreis im Wert von
400 €**

22.00 Uhr Festplatz:
traditionelles
Abschlussfeuerwerk

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

#Hirschberg2018



Musik zum 166. Hirschberger Wiesenfest

Freitag, 17.08.2018



Eintritt 3 Euro

Samstag, 18.08.2018



Eintritt 3 Euro

Sonntag, 19.08.2018



Frühschoppen

Eintritt frei!



**ab
Nachmittag**

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
jederzeit nach Vereinbarung

Wir bitten Sie, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können. **Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Bauhof, Schulstraße	0151-5804 1015
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-5804 1012
OT Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
OT Göritz	0151-5804 1017
OT Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Freibad Hirschberg:	0151-5804 1020

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum geschlossen. Möglichkeiten, das Museum zu besuchen, bestehen nur nach telefonischer Voranmeldung. Bereits angemeldete Besuche und Führungen sind selbstverständlich möglich.

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

dienstags von von 10.00 - 14.00 Uhr
(036644) 43 139 • Fax- Nr.: (036644) 22224

außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Museum über Stadtverwaltung Hbg.

Internet: www.museum-hirschberg.de
E-Mail: info@museum-hirschberg.de

RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Wohl ist über

die Zentrale Tel. 430-0

oder über das Sekretariat erreichbar Tel. 430-10

E-Mail: buergermeister@stadt-hirschberg-saale.de

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26000

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungswesen

- Herr Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung

- Herr Stahlbusch 430 - 12

E-Mail:

verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Göhrig 430 - 14

E-Mail: kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26002

Kasse - Frau Findeis 430 - 15

E-Mail: kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Müller 430 - 19

E-Mail: bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26001

Liegenschaften/ Brandschutz

- Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de

brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales

- Frau Schult 430 - 23

E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt

- Frau Keßler 430-20

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt - Frau Flögel 430-11

E-Mail: lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Herr Buchmann 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de



Öffnungszeiten
Freibad Hirschberg

Mo - Fr: 13.00 - 20.00 Uhr,

Sa / So: 10.00 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten an Feiertagen und

in den Ferien: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefon-Nr.: 0151 5804 1020

(Bademeister, Herr Rose)

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die **Rettungsleitstelle** erreichen Sie unter **036 71/99 00**

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek
Hirschberg in der Saalgasse 2
zu den Öffnungszeiten!
jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter
zu erreichen.



Tel.-Nr.:
0151- 5804 1013

**Bei Bedarf können
außerhalb der Öffnungszeiten
Termine vereinbart werden.**

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr
Verständnis!

**Sprechstunden der Forstrevierleiter:
Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg,
Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922
Tanna

Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336
Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in
Tanna statt.

E-Mail: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz
OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331

E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

**Aktuelle Angebote der
Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

**Havariendienste der Wohnungsgesellschaft
Hirschberg mbH**

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus

Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Hirschberger Anzeiger

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizei-
inspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder
per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Freitag, dem 14. September 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und
Anzeigen ist **Freitag, der 31. August 2018.**
im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzei-
gen als E-Mail oder auf Datenträger **generell** bei der
Stadtverwaltung Hirschberg **fristgemäß** einzureichen
sind. Die E-Mail Adresse lautet:

c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und
Fotos sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen
Teil erschienenen Beiträge wird keine Gewähr über-
nommen.**

Amtliche Bekanntmachungen

**Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der
Stadt Hirschberg**

*Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 23. Sitzung am
26.06.2018 folgende Beschlüsse gefasst:*

Beschluss Nr. 39/23/2018

Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung des Haupt-
und Finanzausschusses vom 05.12.2017

Beschluss Nr. 40/23/2018

Genehmigung der Niederschrift der 21. Sitzung des Haupt-
und Finanzausschusses vom 23.01.2018

Beschluss Nr. 41/23/2018

Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Haupt-
und Finanzausschusses vom 20.02.2018

Beschluss Nr. 42/23/2018

Beschluss über eine Walderschließungsmaßnahme - Ausbau
eines forstwirtschaftlichen Rückeweges am Roßberg, Freistaat
Bayern

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hirschberg

*Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 24. Sitzung am
03. Juli 2018 folgende Beschlüsse gefasst:*

Beschluss Nr. 168/24/2018

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 23.
Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2018.

Beschluss Nr. 169/24/2018

Beschluss über den Beitritt der Stadt Hirschberg zum Diakonie
– Förderverein Christopherus e.V..

Beschluss Nr. 170/24/2018

Beschluss zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „Zum
Queren“ der Stadt Hirschberg, Ortsteil Ullersreuth, nach §
34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB.

Beschluss Nr. 171/24/2018

Beschluss über die Erhebung von Nutzungsentgelten für die
Nutzung der Freiterrasse im Freibad Hirschberg.

Beschluss Nr. 172/24/2018

Beschluss zur Umschuldung eines Kommunalkredites am
15.09.2018.

- nichtöffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 173/24/2018

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der
23. Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2018.

Beschluss Nr. 174/24/2018

Verkauf eines Teilgrundstückes im Gewerbegebiet Kießling.

Beschluss Nr. 175/24/25018

Beschluss zur Entscheidung zum Verkauf eines Grundstückes in der Elisenstraße.

Beschluss Nr. 176/24/2018

Beschluss zum Verkauf eines Grundstückes in der Schulstraße.

Reinhaltung der Straßen, Wege und Plätze

Die Stadt Hirschberg appelliert zum wiederholten Male an alle Anlieger von Straßen, Wegen und Plätzen, ihrer Reinigungspflicht entsprechend der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Hirschberg, einschließlich der Ortsteile, vom 27.10.1993, zuletzt geändert am 10.02.2002, nachzukommen. Nach § 3 sind alle Eigentümer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer, Nießbraucher nach §§1030FF BGB, Wohnungsberechtigte nach § 1093 BGB sowie sonstige Nutzer von Grundstücken dazu verpflichtet. Sie können ihre Pflichten ordnungsgemäß an einen Dritten (z. Bsp. Hausmeisterfirmen) per Auftrag weitergeben.

Nach §§ 1 und 2 der Straßenreinigungssatzung wird die Reinigungspflicht auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossene, bebaute und unbebaute Grundstücke, übertragen. Gleiches gilt für sonstige Besitzer, die das Grundstück gebrauchen oder vertraglich übernommen haben und wenn die Stadt ihre jederzeit widerrufliche Genehmigung erteilt hat.

Das beinhaltet

- innerhalb der geschlossenen Ortslage alle öffentlichen Straßen,
- außerhalb der geschlossenen Ortslage die öffentlichen Straßen bzw. Straßenabschnitte, an die bebaute Grundstücke angrenzen.

Die Reinigung erstreckt sich auf:

- die Fahrbahn, einschließlich Radwege und Standspuren
- die Parkplätze
- die Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle
- die Gehwege und Schrammborde
- Böschungen, Stützmauern und ähnliches
- die Überwege.

So sind Gehwege ein äußerlich von der Fahrbahn abgegrenzter Teil der Straße ohne Rücksicht auf den Ausbauzustand und auf die Breite der Straße sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbständige Fußwege. Sind keine Gehwege vorhanden, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Die Reinigungspflicht umfasst die allgemeine Straßenreinigung und den Winterdienst.

Nach § 7 der Straßenreinigungssatzung erstreckt sich die Reinigungsfläche vom Grundstück aus in die Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt, bis zur Mitte der Straße. Bei Eckgrundstücken vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Straßenmitte. Bei Plätzen ist außer dem Gehweg und der Straßenrinne ein 4 m breiter Streifen, vom Gehweg in Richtung Fahrbahn- bzw. Platzmitte, zu reinigen. Hat die Straße vor einem Grundstück eine durch Mittelstreifen oder ähnliche Einrichtung getrennte Fahrbahn, so muss die Reinigung über die gesamte Breite der dem Grundstück zugekehrten Fahrbahn erfolgen.

Weitere Hinweise:

Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften der Straßenreinigungssatzung werden mit einer Geldbuße geahndet.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass das Besprühen der Straße mit Farbe eine Sachbeschädigung und einen Eingriff in den Straßenverkehr darstellt, welches sowohl privat-rechtlich als auch ordnungsrechtlich geahndet werden kann und zukünftig auch geahndet wird.

Stadt Hirschberg

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Till Ehm am 29.06.2018



Eheschließung:

Herr **Chris Wurziger** und Frau **Jana Wurziger**, geb. Langheinrich, Hirschberg



Sterbefälle:

Herr **Hans Horst Hilgendorf**

60 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Gertraud Christa Juretschke**, geb. Ketzl

88 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Lieselotte Dora Klingenberg**,

geb. Spangenberg 84 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell



Frau **Beate Martina Schuster**

64 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Veröffentlichung der Personenstandstaten nur mit vorheriger Zustimmung erfolgt.

Buchmann/ Standesbeamter

Öffentliche Bekanntmachungen

Schulanfänger 2018/2019 - GS Gefell

	Name	Vorname	Wohnort
1	Albetar	Yazan	Hirschberg
2	Berlich	Luca	Gefell
3	Drechsel	Mia	Frössen
4	Feigel	Emma	Berg
5	Fiedler	Nik	Hirschberg
6	Fischer	Toni	Gefell
7	Fleißner	Maja	Hirschberg
8	Förster	Hannes	Gefell
9	Hauptmann	Ronja	Göttengrün
10	Heise	Katharina	Hirschberg
11	Hieke	Noah	Göttengrün
12		Ansgar	Gefell
13	Hoffmann	Justin	Göttengrün
14	Karacha	Habibulla	Hirschberg
15		Ali-Reza	Hirschberg
16	Kling	Marian	Hirschberg
17	König	Colin	Gefell
18	Kösterke	Felix	Dobareuth
19	Müller	Frieda	Sparnberg
20	Müller	Ole Einar	Göttengrün
21	Patzer	Mia	Sparnberg
22	Preiß	Vincent	Hirschberg
23	Riehle	Elena	Hirschberg
24	Schilling	Danielle	Gebersreuth
25	von Schwarzenstein	Pauline	Hirschberg
26	Seidler	Max	Blintendorf
27	Seltner	Finn-Jerome	Hirschberg
28	Thrum	Toni	Hirschberg
29	Wohlfahrt	Martin	Ullersreuth
30	Zachlehner	Max	Hirschberg

Veranstaltungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Fasziniert, den Mond zu erreichen, vergessen die Menschen;
die Blumen auf der Erde zu betrachten.“



August

- 19.08.18 Wiesenfestumzug
26.08.18 Weidatalsperr
(Tageswanderung)

September

- 02.09.18 zum Haflingergestüt Meura
(Tageswanderung)
- 02.-09.09.18 wandern im Vorarlberg
(Mehrtauswanderung)
- 13.09.18 wandern mit Fritz in Oberfranken
(Seniorenwanderung)
- 16.09.18 Herbststernwanderung
(Halbtageswanderung)
- 27.09.18 mit Dieter in den Goldenen Oktober
(Seniorenwanderung)



Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!

Aufruf zur Beteiligung am Wiesenfestumzug

Sehr geehrte Mitglieder der Vereine und Sportgruppen der Stadt Hirschberg und aller Ortsteile, sehr geehrte Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kinder, Vereine der Nachbargemeinden, Firmen, werte Gewerbetreibende,

in der Zeit vom 17. bis 19. August 2018 begehen wir unser traditionelles Hirschberger Wiesenfest. Als Höhepunkt der Veranstaltung ist wiederum ein Wiesenfestumzug geplant, der Gelegenheit bietet, unseren Ort in vielfältiger Weise zu präsentieren.

Der Festumzug beginnt am **Sonntag, dem 19. August 2018, um 13.30 Uhr**. Aufstellung ist bereits ab 13.00 Uhr in der Saalgasse. Wir bitten hiermit, sich aktiv und mit Ideenreichtum an der Gestaltung zu beteiligen und die Gelegenheit zu nutzen, das durch Ihre Arbeit Erreichte zu zeigen. Über eine schnellstmögliche mündliche oder schriftliche Teilnahmebestätigung würden wir uns sehr freuen.

(per Telefon 036644/43020 oder 43010, Fax: 036644/22224 oder per E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de.)

14. Oldtimertreffen in Hirschberg/ Saale am Samstag, dem 18.08.2018 Anreise ab 12.00 Uhr

Anlässlich unseres alljährlichen Wiesenfestes laden wir alle interessierten Oldtimerfreunde mit ihren Fahrzeugen zu einem Treffen in unser über 500jähriges Saalestädtchen am Dreiländereck zwischen Thüringen, Bayern und Sachsen recht herzlich ein.

Weit des Rennsteiges sowie der idyllisch zu befahrenden Oberfrankenpanoramastraße, nur einen Katzensprung zu einer der ältesten Naturrennstrecken Deutschlands, dem Schleizer Dreieck und der größten Talsperre der Bundesrepublik, der Bleilochtalsperre, gibt es wunderschöne Cruiserstrecken für Oldtimerfreunde zu entdecken.

Hirschberger Anzeiger

Programm:

12.00 - 13.00 Uhr

Anreise und Anmeldeformalitäten anschließend Fahrzeugdemo und Schraubengespräche

13.30 - 14.30 Uhr

Geschicklichkeitsparcours für PKW und Motorräder auf der 400 Meter langen Aschenbahn nebst Prämierung der erfolgreichsten Teilnehmer. Getrennte Wertung von PKW und Zweirädern.

14.30 Uhr

Start zur Oldtimerausfahrt bis ca. 16.30 Uhr:

Hirschberg (Sportplatz) - Dobareuth - Juchhöh - Mödlareuth - Gebersreuth - Haidefeld - Mißlareuth - Rothenacker - Willersdorf - Tanna - Frankendorf - Zollgrün - Raila - Wernsdorf - Kulm - Saalburg - Wernsdorf - Schilbach - Seubtendorf - Göttingen - Gefell - Dobareuth - Juchhöh - Hirschberg (Ziel). Streckenlänge: ca. 57 km.

Die Rundfahrt wird durch den Bereitschaftsdienst des KFZ-Meisterbetriebes André Kullak abgesichert.

ca. 17.00 Uhr Siegerehrung im Festzelt

Angebot parallel zum Treffen:

- Wiesenfestprogramm mit Fahrgeschäften für die Familie
- Festzelt
- Essen und Trinken nach Wunsch und Laune

Leistungen des Veranstalters:

- Absperrung und Einweisung
- Geschicklichkeitsparcours/ Prämierung 1.-3. Platz, Motorräder und Autos getrennt
- Erinnerungsmedaille
- Verzehrutschein
- Rundfahrt mit Führung und Absperrung durch Bikerclub „Purzelmäuse“

Nenngeld: 10,00 €; am Veranstaltungstag zu entrichten

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 11.08.2018 Festveranstaltung zur **Schuleinführung**
- 15.09.2018 **Kleiderbörse** – Förderverein Kita „Saalespatzen“
- 21.10.2018 **Kamtschatka - Der Abenteuertraum im fernen Osten Russlands**
Multivisionsshow mit Ralf Schwan

Kleider- und Spielzeugbörse in Hirschberg

Der Förderverein der AWO Kindertagesstätte „Saalespatzen“ in Hirschberg führt seine Kleider- und Spielzeugbörse **am 15.09.18** in der Zeit **von 8:00 Uhr – 11:30 Uhr** im Kulturhaus Hirschberg, Gerberstr. 17 durch.



Angenommen werden Kleidung für Herbst und Winter in den Größen 50-176 (keine gebrauchten Schuhe) sowie Kinderspielsachen (keine Plüschtiere und Kriegsspielzeuge), die auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft wurden. **Annahmetag ist der 14.09.18 von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr**. Die Waren bitte nur in Kartons bzw. Körben abgeben und diese bitte mit gut lesbarer Kennnummer versehen. Nähere Informationen sowie Kundennummern für den Verkauf können Sie unter der Telefonnummer 03 66 44/ 2 23 17 erfragen. Warenlisten erhalten Sie in der Kindertagesstätte.

Mit freundlichen Grüßen

A. Schwarzbach/ Vorsitzender Förderverein
M. Graf/ Leiterin

Große Wildnis Kamtschatka
Kamtschatka - Der Abenteuertraum im fernen Osten Russlands

Einsam, wild, unberührt, für den Menschen lebensfeindlich und doch atemberaubend schön! Landschaften, wie auf dem Mond oder auf einem anderen Planeten. Alles wirkt unreal, bizarr, düster, magisch. Wenige Kilometer weiter, eine andere Welt, undurchdringliche Taiga und weglose Tundra. Worte für diese archaische Landschaft zu finden ist schwer.



Als Expeditionsunternehmung geht es, zu Fuß mit Zelt und Rucksack, auf den höchsten aktiven Vulkan Eurasiens, den Kljuschewskaja Sopka (4.750 m), durch das Kronotzki Biosphärenreservat, mit all seinen Höhepunkten, Tal der Geysire, Uzon Caldera, Todestal, der Kronotzki See, Vulkane, Moore und Sümpfe, Pflanzenwelt der Tundra und Taiga und die Begegnungen mit den großen Kamtschka-Braunbären....

Lohn der Mühen waren einmalige und unvergessliche Momente in einer ursprünglichen Wildnis. Man muss es gesehen, erlebt und gespürt haben. Auf Bärenpfaden zu den Ursprüngen des Lebens, intensiver kann man Kamtschatka kaum erleben!

Ralf Schwan berichtet und zeigt in seiner authentischen Live-Multivisionsreportage ein faszinierend spektakuläres Naturerlebnis und spannende Momente der Abenteuerexpedition „Große Wildnis Kamtschatka“.



Saale-Orla-Kreis

Termine der Energieberatung im Juli

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)
 Dienstag, 21.08. von 15:00 bis 18:00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)
 Dienstag, 28.08. von 15:00 bis 18:00 Uhr

Die Beratung kostet 5 €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder **0361/555140** vorgenommen werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Sommerschlußverkauf

- QuerBeet (partyscheune74)

- Benjamin R. (haus99 nürnberg)



SAMSTAG, 01.09.2018
PARTYSCHAUENE 74 - HIRSCHBERG

Herzlich willkommen zum



8. Gefeller

Baby- und Kindersachenbasar

zu Gunsten unserer Spielplätze

am 8.9.18 9-14 Uhr

im Rathausaal (Markt 11)

Schwangere dürfen ab 8.30 Uhr rein
 Kinderkleidung, alles rund ums Baby und Kind,
 Kindersitze, Spielzeug, Bücher, Laufräder
 Fahrräder, Kinderwagen, Umstandsmode etc.

Verkauf nur nach Anmeldung:

per whatsapp o. telefonisch ab 15 Uhr
 Christiane Walter 01577/5339263
 Antje Siewert 01577/3595398

Annahme 07.09./Rückgabe 10.09. jeweils 17-19 Uhr



für Hirschberg

am Mittwoch,
dem 29. 08. 2018

von 16.00 bis 19.00 Uhr

in der Regelschule Hirschberg,
 Pestalozzistraße 1

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Projekt „Alt werden auf dem Lande“ Fahrdienst für Senioren startet im September

Sehr geehrte Damen und Herren,
das mobile Seniorenbüro der Diakonie Sozialdienst Thüringen GmbH engagiert sich für die Belange älterer Menschen im Quartier Tanna, Gefell und Hirschberg.

Auf diesem Weg soll es künftig auch einen Fahrdienst für ältere Bürger geben, um in den nahegelegenen Orten Tanna und Schleiz anstehende Einkäufe erledigen zu können.

Für die Einkaufsfahrten zur DISKA in Tanna werden die Seniorinnen und Senioren, aber auch andere interessierte Bürger mit einem Kleinbus eines Fahrdienstes zuhause abgeholt und auch wieder zurückgebracht. Zudem erhalten sie Unterstützung beim Ein- und Aussteigen sowie beim Taschentragen.

Erste Touren finden probeweise ab dem 25. September 2018 bis Anfang nächsten Jahres statt.

Auch KomBus hat seine Tour nach Schleiz Richtung Kaufland angepasst. Bei Bedarf kann hierfür Unterstützung eines Pflegebegleiters im Seniorenbüro angefragt werden.

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gemeinnützige GmbH
Bayerische Str. 13 • 07356 Bad Lobenstein
Telefon: (03 66 51) 39 89 41
Telefax: (03 66 51) 39 89 37
E-Mail: D.Oertel@diakonie-wl.de
Internet: <http://www.diakonie-wl.de>

Fahrdienst mobiles Seniorenbüro - dienstags

Wöchentlicher Fahrdienst **dienstags** nach Tanna zur Diska (von und bis zur Haustür) (8 Fahrtaler pro Strecke)

2.10./9.10./16.10./23.10.18

	Abfahrt	Ankunft Tanna	Abfahrt Tanna	Ankunft
Göttengrün	9.30	10.40	11.30	12.40
Blintendorf	9.45	10.40	11.30	12.25
Langgrün	9.55	10.40	11.30	12.15
Kühnsdorf	10.05	10.40	11.30	12.05
Seubtendorf	10.15	10.40	11.30	11.55
Schilbach	10.20	10.40	11.30	11.50
Frankendorf	10.30	10.40	11.30	11.40
Unterstützung durch Fahrer beim Ein- und Aussteigen bzw. Taschentragen	8 Gäste inkl. 1 Rollstuhl oder Rollatoren möglich			

Monatliche größere Tour nach Schleiz zum Kaufland (von und bis zur Bushaltestelle mit unterstützender Begleitperson)

25.9.18/ 30.10.18

	Abfahrt	Ankunft Schleiz	Abfahrt Schleiz	Ankunft	
Dienstags mit Pflegebegleiter					
Blintendorf	8.21 (L 720)	9.05	11.10	11.46 (L 721)	
Seubtendorf	8.25 (L 720)	9.05	11.10	11.42 (L 721)	
Dobareuth	8.27 (L 710)	9.05	11.10	12.06 (L 155)	19 min Wartezeit Busbhf Scz
Schilbach	8.28 (L 720)	9.05	11.10	11.39 (L 721)	
Gefell (Markt)	8.29 (L 710)	9.05	11.10	12.04 (L 155)	19 min Wartezeit Busbhf Scz
Göttengrün (B)	8.32 (L 710)	9.05	11.10	11.59 (L 155)	19 min Wartezeit Busbhf Scz

Die Unterstützung durch Pflegebegleiter wird nach Anmeldung im Seniorenbüro organisiert.

Die jeweiligen Fahrtkosten werden zu den Konditionen des Anbieters berechnet - bei KomBus nach Tarif und durch den Fahrdienst über eine Spende in Höhe von 8,- € an den unterstützenden Förderverein Christopherus e.V., welche an den jeweiligen Fahrer gezahlt werden kann.

„Um dieses Projekt dauerhaft etablieren und auszubauen zu können, braucht es eine rege Nutzung von Alt und Jung in der Testphase“, berichtet Ramona Kleinhenz, eine der Ansprechpartnerinnen im Seniorenbüro. Für den Fahrdienst werden übrigens auch noch ehrenamtliche Helfer mit Herz gesucht, die sich bei Interesse bei ihr melden können.

Weitere Informationen zu den Angeboten des Seniorenbüros, welches ab dem 03.09.18 dann offiziell seine Arbeit beginnen wird, erhalten Sie durch Ramona Kleinhenz. Gern können Sie sich mit ihr unter der Rufnummer 036649 883-60 in Verbindung setzen.

Diana Oertel

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising



Spendenbarometer

(Stand 31.07.2018)

Andrea u. Steffen Bachmann	50,00 €	
Hotel "Kleeblatt" Heiko Franke	135,00 €	
Mathias Anke	100,00 €	
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €	
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €	
Undine u. Karsten Vogel	50,00 €	
Sylvia Hebisch	50,00 €	
Charlotte Kant	25,00 €	
Adele Schmidt	25,00 €	

Liesbeth u. Heinz Stock	20,00 €
Doris u. Johannes Klemm	25,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Klaus Hilgendorf	20,00 €
Elke u. Dieter Strobusch	50,00 €
Annelore Gölz	20,00 €
Rudolf Fichtelmann	20,00 €
Lisa u. Kai Handke	50,00 €
Uta Eisentraut	150,00 €
dennree GmbH	200,00 €
Dr. med. Bernhard Schnedermann	100,00 €
Elke Kant	50,00 €
Anneli Födisch	20,00 €
Anneliese u. Max Pezold	50,00 €
Anneliese Wunsch	30,00 €
Ernst Beutl	20,00 €
Gertraude u. Leonhard Spindler	20,00 €
Barbara u. Wolfgang Günther	50,00 €
Firma USEI Rainer Seiffert	100,00 €
Ursula u. Jürgen Eisentraut	30,00 €
Karin Schumann	80,00 €
adKOMM Vertriebs GmbH	
Limbach-Oberfrohna	100,00 €
Hannelore u. Peter Lill	50,00 €
Rettenmeier Holzindustrie	
Hirschberg GmbH	500,00 €
Herbert Wolf	50,00 €
Brigitte u. Fritz Köbrich	20,00 €
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €
Ursula Kreuzer	50,00 €
Spende	2.000,00 €
Carmen u. Steffen Meister	50,00 €
Klassentreffen Jahrgang 69/70	50,00 €
Spende	100,00 €
Steffen Friedrich	20,00 €
Klaus Bruckhaus	30,00 €
Agrar-Milch-Mast GmbH	150,00 €
Gerd Windrich	100,00 €
Gabi u. Dieter Martin	25,00 €

Uwe Zeuner	30,00 €
Sina Rögner	20,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
Ines Födisch	20,00 €
Gunter SUs	10,00 €
MB Burkhardt GmbH	880,00 €
Ilona u. Dieter Semmler	50,00 €
Instyle by Claudia	100,00 €
Liane Drechsel	50,00 €
Christa u. Walter Köppel	30,00 €
Jens Eisentraut	100,00 €
Gabriele u. Harald Kießling	50,00 €
Christel u. Erich Borrmann	50,00 €
Spenddose Freibad	32,00 €
Spende	100,00 €
Erika Becker	20,00 €
Liane und Wolfgang Funke und Lisa Matthies	50,00 €
Gesamt:	6.687,00 €

Spendenkonto:

Stadt Hirschberg, Kreissparkasse Saale Orla,
 BIC: HELADEF1SOK,
 IBAN: DE 25830505050000010685,
 Verwendungszweck: Spende Freibad

Ein riesiges DANKESCHÖN an alle Spender!



Elektronische Delikatessen zum Open Air im Freibad Hirschberg

„We are together“ – gemeinsam für den Erhalt des Freibades in Hirschberg, ist der Grund dafür, dass am 21. Juli 2018 ca. 150 bis 200 Besucher in das Freibad kamen um zu feiern, denn schon lange wird durch Spenden und Erlösen aus Festen die Öffnung des Freibades teilweise abgesichert. Mit der Idee, so eine Veranstaltung durchzuführen, kamen René Ludewig von der Leipziger Agentur „Goulash-Music“, Christoph Weber vom DJ-Duo „House Dessert“ und Benjamin Lill in die Stadtverwaltung Hirschberg. Der Vorschlag wurde angenommen und die Vorbereitungen konnten beginnen. Über die Agentur wurden die DJs organisiert, Christoph Weber baute die Bühne auf und sorgte mit so einigen fleißigen Helfern für ein ganz



besonderes Flair im Freibad. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben so einige benötigte Utensilien gefahren und die Stadt Hirschberg beantragte die Genehmigungen.

Das Event war bestens vorbereitet und ab 13.00 Uhr öffnete das Freibad mit Musik seine Tore. Die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg sorgte mit einem großen Angebot an Leckereien, unter anderem ihrer Gulaschsuppe, für die kulinarische Versorgung und bei dem Team hinter der Bar im Zelt gab es eine vielseitige Auswahl an Getränken. Bis 4.00 Uhr wurde bei Musik von 14 DJs getanzt und gefeiert. Auch wenn das

Wetter nicht so mit-spielte wie erwartet, fand die Veranstaltung ihren Zuspruch. Vielleicht gibt es das Open Air schon im nächsten Jahr wieder – und dann



bei herrlichstem Sonnenschein. Vielen Dank an alle Mitstreiter des Events für ihre bereiwillige Hilfe, die gute Zusammenarbeit, den reibungslosen Ablauf und die ordentliche Übergabe des Areals für den täglichen Badebetrieb. **DANKE!**

Feuerwehrrnachrichten

Neuigkeiten Feuerwehrverein We are together - Wiesenfest - Feuerwehrfest

Elektronische Musik lag am 21. Juli in der Hirschberger Luft. Das Musiclabel „Goulash Music“ organisierte an diesem Tag die Open Air Benefiz Veranstaltung „We are together“ welche bereits um 13.00 Uhr begann. Vor allem die Badegäste sollten an diesem Tag schon nachmittags zum Feiern animiert werden, um dann bis in die frühen Morgenstunden durchzutanzten. Da der ein oder andere während eines so langen Tages auch hungrig werden kann, fragte man beim Hirschberger Feuerwehrverein an, ob man die kulinarische Versorgung übernehmen kann. Diese Unterstützung wurde natürlich gern zugesagt. Aufgrund des Namens der Veranstalter lag es daher nahe, aus der Gulaschkanone eine G(o)ulas(c)h Suppe den Gästen anzubieten.

Bereits am Freitagabend starteten die ersten Vorbereitungen. Die Gulaschkanone wurde hergerichtet, Suppenschüsseln gespült und das Rezept nochmals durchgegangen. Am Samstag ging es dann los, die frischen Zutaten suppengerecht zu verarbeiten. Kartoffeln und Gemüse wurde geschnitten, das Fleisch in gulaschgerechte Teile zerteilt und die Gulaschkanone angeheizt.



Pünktlich zu Veranstaltungsbeginn rollte die Feuerwehrkaravane ins Freibad ein. Nebenbei wurde noch ein Rost für Rostbrätel und Roster aufgebaut. In zwei Schichten begann nun der Verkauf und die Feuerwehrmänner waren für den Ansturm vorbereitet. Wenn, ja wenn nicht das Hirschberger Wetter im Sommer 2018 gewesen wäre. Ähnlich wie schon zum knapp vier Wochen früheren Badfest kündigte sich

Regen für den Veranstaltungstag an. Dieser endete zwar am Mittag, dennoch lockte es kaum Gäste ins Freibad. Ärgerlich für Veranstalter und Verpflegungskompanie, aber nach und nach kamen Gäste und die ersten Suppen wurden verkauft. Bis kurz nach Mitternacht waren alle sehr gut beschäftigt und es gab sehr viel Lob.

Nun geht es schon weiter mit den Planungen fürs Hirschberger Wiesenfest. Am Samstag, 18. August wird die Gulaschkanone ab dem Mittag erneut angeheizt und auf dem Festplatz die Gulaschsuppe erneut präsentiert. Der Feuerwehrverein freut sich schon jetzt auf viele hungrige Gäste.

Nur drei Wochen später, am 8. September, werden dann wieder für jedermann die Tore im Gerätehaus geöffnet. Das jährliche Feuerwehrfest wird an diesem Tag wieder mit einem "Tag der offenen Tür" gefeiert. Ab 14.00 Uhr gibt es wieder viel für alle interessierten Bürger rund um die Arbeit der Hirschberger Feuerwehr zu erfahren. Für die Kleinen gibt es wieder eine Spielstraße, auf der sie sich austoben können. Und wenn die Kinder dann am Abend schlafen, können alle Eltern in der Fahrzeughalle weiter feiern. Bei Barbetrieb und Musik besteht unter anderem auch die Möglichkeit zum Tanzen.

Hier nochmal die Termine im Überblick:

- Samstag, 18. August ab 12.00 Uhr: Gulaschsuppe aus der Gulaschkanone zum Vereinsnachmittag auf dem Wiesenfest
- Samstag, 8. September ab 14.00 Uhr: Feuerwehrfest im Gerätehaus, Gerberstr. 13

SCHULNACHRICHTEN

Neues aus der Regelschule im Schuljahr 2018/19

Am 13.8.18 beginnt für die Schüler und Lehrer an der Regelschule in Hirschberg das neue Schuljahr. Der bisherige Schulleiter Herr H. Häßner hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach einem heißen Sommer und erholsamen Ferien werden **Frau S. Lauer als Schulleiterin und Frau I. Schwarz als stellvertretende Schulleiterin** die Organisation des Schulalltags in die Hände nehmen. Wir freuen uns auf ein aktives und abwechslungsreiches Schulleben mit allen Schülern und Lehrern, auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, den regionalen Vereinen, der Grundschule Gefell, den Kooperationspartnern und den Kommunen.

S. Lauer und I. Schwarz

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen vom 16. August bis 15. September 2018

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



Hirschberg

Herr Jürgen Einsentraut am 30.08.2018 zum 80. Geburtstag
 Herr Gerhard Rogel am 02.09.2018 zum 80. Geburtstag
 Frau Marion Tisch am 03.09.2018 zum 70. Geburtstag
 Herr Wolfgang Günther am 05.09.2018 zum 75. Geburtstag
 Herr Wolfgang Spörl am 07.09.2018 zum 75. Geburtstag

OT Görzitz

Herr Lothar Weiß am 23.08.2018 zum 75. Geburtstag
 Frau Waltraud Lailach am 30.08.2018 zum 80. Geburtstag

OT Venzka

Herr Fritz Kohse am 25.08.2018 zum 85. Geburtstag

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie gemäß § 50 BMG das Recht haben, der Übermittlung der Daten zu widersprechen. Antragsformulare erhalten Sie in der Pass- und Meldestelle oder auf der Internetseite der Stadt Hirschberg – www.hirschberg-saale.de.

Kirchliche Nachrichten

August/ September 2018

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
 Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
 pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
 Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Sonntag, 12. August

10.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 19. August

09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst

10.30 Uhr Frössen Gottesdienst

17.00 Uhr Blankenberg Abendandacht mit Chormusik

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de
 07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 12. August

14.00 Uhr Gefell Gottesdienst zum Schulanfang

19.30 Uhr Gefell Konzert für Orgel und Flöte

Sonntag, 2. September

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 16. September

09.00 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Jubelkonfirmation

13.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Sonntag, 23. September

09.00 Uhr Blintendorf **Erntedankgottesdienst**

10.30 Uhr Langgrün **Erntedankgottesdienst**

13.30 Uhr Gefell **Gottesdienst zum Michaelisfest**

Wissenswertes

Energie-Anbieter: Angebote und Preise verglichen

Das Wichtigste in Kürze:

- Wer überlegt, den Anbieter zu wechseln, sollte vorher Preise vergleichen. Dabei helfen Tarifrechner; aber sie sollten mit Bedacht genutzt werden.
- Neben dem Preis gibt es etliche weitere Punkte, denen Sie bei der Auswahl unbedingt Ihr Augenmerk schenken sollten. Stichworte: Neukundenbonus, Vertragslaufzeit, Paketpreise, Preisgarantien.
- Preisgarantien sind oftmals eingeschränkt und sollten bei der Tarifwahl außer Acht gelassen werden.

Bevor Sie auf die Suche nach einem neuen Tarif gehen, klären Sie Ihre derzeitige Kündigungsfrist. Haben Sie noch nie aktiv einen Strom- oder Gasvertrag abgeschlossen, sind Sie Kunde in der sogenannten Grundversorgung. Dann können Sie jederzeit mit einer Frist von zwei Wochen kündigen. Sind Sie nicht in der Grundversorgung, so gelten Sie als „Sonderkunde“. Dann müssen Sie Ihre Fristen Ihren Unterlagen entnehmen oder bei Ihrem bisherigen Anbieter erfragen.

Grund- und Arbeitspreis

Die zentrale Größe für die Höhe der Strom- oder Gasrechnung ist in der Regel der sogenannte Arbeitspreis. Dieser wird in Cent pro Kilowattstunde angegeben und ist somit direkt vom Verbrauch abhängig. Der zweite wichtige Bestandteil des Energiepreises ist der vom Verbrauch unabhängige Grundpreis (zum Teil noch unterteilt in einen Leistungs- sowie einen Mess- und Verrechnungspreis). Er macht üblicherweise einen deutlich kleineren Anteil aus.

Inzwischen gibt es Versorger, die nur noch einen Arbeits- und keinen Grundpreis mehr haben. Ein solcher sogenannter linearer Tarif bietet Anreiz zum Energiesparen und kann für Verbraucher vorteilhaft sein, die einen geringen Verbrauch haben. Sowohl beim Strom- als auch beim Gasbezug ist allerdings meist ein geringer Mindestbezug vereinbart. Als Richtschnur für den zu erwartenden Verbrauch dienen die Werte der Vergangenheit. Wer also eine Vorjahresrechnung hat, kann den Verbrauch daraus übernehmen. Beim Gas sind jedoch einige Besonderheiten zu berücksichtigen.

Preise vergleichen mit einem Tarifrechner

Vor einem Wechsel des Anbieters sollten Sie unbedingt Preise vergleichen. Hilfreich zur ersten Orientierung und Vorauswahl günstiger Angebote sind Tarifrechner im Internet. Nach Eingabe des persönlichen Jahresverbrauchs und der Postleitzahl liefern diese Portale einen Vergleich der aktuellen Preise verschiedener Versorger.

Die meisten Tarifrechner arbeiten allerdings auf Basis von Vermittlungsprovisionen; sie sind also finanziell nicht unabhängig von den Anbietern. Auch finden sich in den Ranglisten der günstigsten Angebote oft Tarife, bei denen die Vertragsbedingungen verbraucherunfreundlich sind. Tarifrechner übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Kontrollieren Sie daher vor Vertragsabschluss mit dem Energieanbieter, ob die Preise Vertragskonditionen sind wie erwartet.

Der Preis ist jedoch nicht alles. Beachten Sie auch folgende Punkte:

- Vorsicht bei Angeboten mit hohem Neukundenbonus. In der Regel wird der Bonus nur gewährt, wenn man mindestens ein Jahr beliefert wird. Nicht immer kann man aber das Vertragsverhältnis auch zu diesem Zeitpunkt beenden. Häufig gibt es im Kleingedruckten Einschränkungen. Lesen Sie bei Bonustarifen also stets die AGB!
- Vertragslaufzeit: Unsere Empfehlung für alle Tarife: Binden Sie sich nicht länger als 12 Monate. Nach Ablauf dieser Erstlaufzeit sollte der Vertrag monatlich kündbar sein.
- Tarifrechner sind oft so voreingestellt, dass Tarife mit Sofort- oder Neukundenbonus angezeigt werden und der Bonus in den Gesamtpreis eingerechnet wird. Der Gesamtpreis, der oftmals höher ist als bei Tarifen ohne Bonus und dessen Kosten ausschlaggebend für folgende Vertragsjahre sind, kann so nicht verglichen werden. Sie sollten solche Kriterien in den Filtern der Rechner bewusst deaktivieren.
- Paketpreise (das heißt: fester Preis für eine bestimmte Abnahmemenge) sind scheinbar günstig, aber nur sinnvoll, wenn Sie Ihren Bedarf genau kennen; auch bei Minderverbrauch zahlen Sie den vollen Paketpreis, bei Mehrverbrauch wird jede weitere Kilowattstunde teuer.
- Preisgarantien werden oft im Kleingedruckten eingeschränkt; Anbieter behalten sich Preiserhöhungen, etwa beim Strom aufgrund gestiegener Kosten für die EEG-Umlage, vor.

Garantien bei Strom- und Gaspreisen

Strom

Bei Strompreisgarantien handelt es sich oft um "eingeschränkte Preisgarantien", bei denen sich der Anbieter vor-

behält, Erhöhungen von Steuern, staatlichen Abgaben und Umlagen an den Kunden weiterzugeben. Die Preisgarantie deckt dann weniger als 50 Prozent des Strompreises ab.

Häufig sind auch Entgelte für die Netznutzung von der Garantie ausgenommen. Vor den häufigsten Anlässen, die zu einer Anhebung des Strompreises führen können, bieten solche eingeschränkten Preisgarantien daher keinen Schutz. Allenfalls umfangreiche Strompreisgarantien, die lediglich die Mehrwertsteuer von der Garantie ausnehmen, bieten einen Schutz vor steigenden Strompreisen. Trotzdem darf in Frage gestellt werden, ob ein "Schutz" durch eine umfassende Garantie überhaupt notwendig ist. Denn sollte ein Anbieter gegenüber Verbrauchern, die sich in einem laufenden Stromliefervertrag befinden, eine Preiserhöhung ankündigen, können sie kündigen und auf andere finanziell attraktive Tarife am Markt zurückgreifen.

Tarife mit Preisgarantie sind oft an lange Vertragslaufzeiten gekoppelt; das gilt sowohl für die Erstlaufzeit als auch für die spätere Vertragsverlängerung. Achten Sie daher auch auf diese Bedingungen und erfragen Sie diese Informationen notfalls vor Vertragsschluss bei ihrem Anbieter.

Gas

Bei Gas machen die Beschaffungskosten, die ein Anbieter für den Gaseinkauf hat, den größten Anteil am Gesamtpreis aus. Gerade diese Kosten sind in den letzten Jahren stark gesunken – und es gibt momentan keine Anzeichen dafür, dass sie in nächster Zeit steigen werden. Viele Anbieter reagieren jedoch nicht unmittelbar, sondern geben gesunkene Kosten erst mit zeitlicher Verzögerung an die Verbraucher weiter. Weitere Preissenkungen sind in nächster Zeit wahrscheinlich, erst recht wenn Anbieter ihre Preise noch nicht gesenkt haben. Da Preiserhöhungen zurzeit nicht zu erwarten sind, ist es aus unserer Sicht für Verbraucher nicht sinnvoll, einen Tarif mit Preisgarantie abzuschließen.

Weitere wichtige Kriterien beim Wechsel

Auch Kundenservice wie etwa gute Erreichbarkeit und prompte Erledigung von Reklamationen können bei der Auswahl eines neuen Energieversorgers eine Rolle spielen. Beim Wechsel zu einem überregionalen Anbieter fehlt häufig der persönliche Ansprechpartner vor Ort. Fragen können dann nur per E-Mail, telefonisch oder per Post geklärt werden.

Verschaffen Sie sich einen Eindruck vom Unternehmen. Wie wirkt zum Beispiel der Internetauftritt? Lassen sich alle gesuchten Informationen dort gut finden, oder wimmelt es nur so vor Werbeversprechen? Finden sich in Internetforen Hinweise auf Häufigkeit und Art von Kundenbeschwerden? Details zu vielen Anbietern bietet im Internet zum Beispiel das Portal www.energieanbieterinformation.de.

Ökostrom

Wenn Sie etwas für die Umwelt tun möchten, können Sie umweltverträglich erzeugte Energie beziehen. Das gestaltet sich vergleichsweise einfach. Achten Sie darauf, dass der Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt wird und dass der Anbieter in den Ausbau erneuerbarer Energien investiert. Nicht jedes Angebot, für das unter dem Stichwort "Ökostrom" geworben wird, erfüllt dieses Kriterium, mit dem für die Umwelt ein zusätzlicher Gewinn verbunden ist.

Daher wurden folgende Siegel und Zertifikate geschaffen, die Ökostromangebote mit zusätzlichem Umweltnutzen ausweisen: ok-power, Grüner Strom Label, EcoTopTen ? Liste des Öko-Instituts.

Öko-, Bio- und Klimagas

Beim Gas jedoch ist der Wechsel in einen solchen – teureren – Ökotarif nur in wenigen Fällen empfehlenswert. Denn der Umweltnutzen der verschiedenen Ökogas-Modelle ist aus unterschiedlichen Gründen zweifelhaft. Wer einen solchen Tarif in Erwägung zieht, sollte die Hintergründe deshalb genau prüfen.

Bei Klimagas gestaltet sich die Wahl eines Produktes mit hoher Umweltverträglichkeit schwierig, denn hier gibt es kein unabhängiges Siegel, das diese attestiert. Zwar wächst die Zahl von Versorgern mit Klimagastarifen, die einen Vorteil für Umwelt und Klima versprechen. Nicht selten beruhen diese Umweltvorteile aber auf Maßnahmen, die nicht in direkten Zusammenhang mit der Energieerzeugung oder -nutzung stehen.

Vorhandene Siegel bieten somit keine Gewähr, dass die in Aussicht gestellten Vorteile auch tatsächlich eingehalten werden.

Quelle: www.vzth.de

Anzeigenteil